Werk

Titel: Mittelniederländisches osterspiel

Ort: Leipzig

Jahr: 1842

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345204107_0002|log33

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

MITTELNIEDERLÄNDISCHES OSTERSPIEL.

Vor einiger zeit erlaubte mir herr bibliothekar Holtrop hieselbst mit gewohnter freundlichkeit die durchsicht der im verfloſsnen sommer aus dem ehemaligen Slawantenkloster bei Mastricht an die hiesige königliche bibliothek gekommenen handschriften. ich fand darunter nur eine von wichtigkeit für die altniederländische literatur, und aus ihr sind die nachstehenden mittheilungen entnommen. sie ist gegenwärtig bezeichnet n° 377 und enthält 247 pergamentblätter in folio. nach einem zwei blätter einnehmenden inhaltsverzeichnisse folgen von bl. 3 v. bis 232 v. 47 predigten, von welchen ich wegen der seltenheit altniederländischer prosa zwei kürzere aufs gerathewohl herausgegriffen habe. bis dahin geht eine und dieselbe deutliche, feste, wahrscheinlich dem ende des 14n jahrh. angehörige hand. mit bl. 232 d, dem ende der 20n lage, bricht die letzte predigt plötzlich in der mitte eines wortes ab, und es folgt von bl. 233 v. bis 247 v. das leider sehr verstümmelte osterspiel, welches ich als ältesten überrest niederländischer dramatischer poesie vollständig wiedergebe. die hand ist mit der vorhergehenden ziemlich gleichzeitig. ich glaube aber nicht sehr zu irren, wenn ich die predigten sowohl als das osterspiel mindestens ein halbes jahrhundert älter achte als die handschrift. — die orthographie habe ich unverändert gelaſsen, trotz ihrer groſsen unregelmäſsigkeit, weil das osterspiel, wahrscheinlich auf der grenze entstanden, im texte wie in den reimen deutsche und niederländische formen und wörter mischt. ich begnügte mich deshalb auſser der interpunction einzelne kurze anmerkungen und verbeſserungen am rande beizufügen. einige parallelstellen welche herr dr Jonckbloet hieselbst mir gefälligst mittheilte sind mit J bezeichnet.

Derselbe machte mich aufmerksam daſs das von herrn von Karajan in dieser zeitschr. 1, 97 ff. *mitgetheilte bruch-*

stück einer niederländischen bearbeitung der Karlssage zu den brabantischen yeesten des Jan de Klerc gehört, in der ausgabe von Willems (Brüssel 1839. 4.) boek 2 v. 2180 —2475 s. 146—156.

HAAG 5 april 1842. JULIUS ZACHER.

bl. 233[c] *Dit is begin, wie vnse here die werelt zen irsten begonde ze machene ende allet des he begerde, ende sprag dus* Ego sum alfa et o.

Vnse here zu sich seluer
Ich ben ende eñ aneginne.
gewor got gerechte minne!

Hie macht vnse here dat irste, dat was himel ende erde.
Nu wil ich dat gewerde
himel ende erde,
inde wille hauen schone
engele in minen trone,
die minen lof sengen
inde immer in vrouden rengen.

Hie sengent die engele gloria in excelsis deo. darna besach sich Lucifer in die drüeldicheit inde sprach dus
Ich sien in minen claren schin
dat is mich dûnke werdich sin
dat ich minen stul in oisten
sezze ende gelich dem hoisten.
nu prûuet gesellen alle
wie uch dit beualle.

Ein engel Satan vor si alle spricht
233[d] Vns dunckit gut de selue wain,
dar umbe wir dich gestain.

Hie wirt Lucifer virstosen, ende spricht vnse here
Lucifer, din ouermuet
hait dir benomen al dat guet,
inde dat der himel beueit,

8. rengen. *vergl.* Minnen loep, *hs. der königl. bibl. im Haag*, *bl.* 30[b] Wye in den eersten (graet van minne) ringhet voert, Daer meest onsedicheit in valt, Die sal hebben in syn behalt Mate, waer hi hene gaet. *J.*

dat der zu vrouden was gereit
ende alle dinen gesellen.
nu vart zu der hellen
da ir quelit inne
van disen aneginne
immer sunder ende
in iemerlich meswende.

Hie werden die engele duvele ende spricht Belzebub

Owe leider ende owach!
dat uns die doirheit ie geschach
die uns dus hait mishandelt;
want uns schonet is vorwandelt
in eine arge vorme.
na eime leitlichen worme
sin wir nu alle geschaffen.
wir daden als arme affen
dat wir uns des ane nomen
des wir inmochten vollekumen.

Hie machet vnse here die werelt.

Nu so wil ich machen
wale duen gerachen
alle creaturen
(*hier fehlt ein blatt.*)

234[a] *Vnse here quam in paradis ende spach zu Adame*

Sage Adam wo bes du?
wat hais du begangen nu?

Adam sprach zu vnsen here

Here, ig han dine stimme gehort,
van uorten so ben ig zestort,
went ig nacht ben ende blois,
des is mine schemede grois.

Vnse here zu Adame

Adam wijs dir geschyt
dat du in hais behauden nyt
dat ig dir hadde geboden?
went van miner genaden
so must du hauen wonne
oner al ersche kunne.

Adam zu unsen here

Dat wyf, dat du mir geues, here,
die dede ic, ende hor lere,
dat ich mig han uirgessen
inde van dem appel gessen.

Vnse here zu vorn Yven

Eua, war umbe hais du brait
minen man zu der gedait,
dat he sig dus hait vergessen
ende van der vruchte gessen?

Vor Yue zu unsen heren

Here in' dait is selue niet!
dis slange hi steit mir dat riet.

Vnse here zen slangen

Slange, went du dit hais gedaen,
234[b] so in saut du nit reichte gaen,
mer du saut crufen ende slenden,
dig up dinen bugge wenden;
alle die werelt sal dig vlin,
dich bespien, node ane syn.

Vnse here zu vorn Yuen

Wyf, nu si dir dat gesait:
went du dit hais zu brait,
ende minen man bedrogen,
so si dir dat zu plogen
dat dir ende allen wiuen
die vrut van vren liuen
sal kumen zu bit iamergeit
inde bit groisser arbeit.

Vnse here zu adame

Adam, went du den wiue din
me gehordes dan dat gebot min
her umbe ich dich vorwise
vsser den paradyse,
dich ende alle dine nakumen,
den si ewige vroude benomen

53. ic *ist corrigiert aus* mid; *es muſs wohl* mir *oder* ie *heiſsen.*
64. cruipen, *kriechen. zu* slenden *vergl.* slyntworm, lyntworm *Teuth.* 243[a].

immer eweliche
van den himelriche.
ende als du kumes zu der erden
so muz dir sur werden
in dinen sueize din broit
dûrg des bitters hungers noit,
als du salt hacken ende roden.
dat geschie dir zu vngenaden
dat beide, distele ende dorne,
wasse under dinen korne.

234° *Hie driuet Cherubin, der engele, Adame ende Yuen usser dem paradyse mit einen swerde.*

Adam ende Yue, ir hait versûmt
vg. dit paradis nu rûmt
inde ilet her vore;
ich muz huden dise dore.

Vnse here spricht die Intfarmeherthigkeit ane

Virnemet vuer Gerehtigeit,
ende docher, vor Intbarmicheit,
wes ig ug nu vragen sal:
of einichen kende dat geual
immer geschien muge,
dat dar zu duge
dat mit einichen sinne
dat erue wider gewinne
dat usser sines vader hant
ze voren erfliche is gewant
ende willentlige is gegeuen
einen andren al sin leuen?

Die Intbarmicheit spricht

Ich was ie ende sal immer syn
din dohter, ende du der uader min.
intfarmicheit ben ig genant,
de name is mir van dir bekant.
in woldis du dere nit infarmen
die up dig scrien ende karmen
wie wers du dan der vader min,
of wie bliue ig die dohter din,

96. *l.* vor (vrou) 97. *l.* dohter

234[d] die ie einsamen waren gader,
ig din dohter ende du min vader,
inde immer můssen wesen ein
ende vngesundert in vns zwein.
vader dar vmbe is dat min rait
dat du irlois dine hantgedait.
nu du vp dine gotliche arme
ende vederliche dig irbarme
ouer Adams ende Yuen kent
die al ze lange in noden sent!

Vnse here ze Wairheide
Dohter, vor Gerechtigeit,
gef mir rait ende vnderscheit
wie ig bit rehte ende bit minnen
wider muge gewinnen
dat ig gegeuen ende gewant
han erfliche in eins ander hant.

Die Wairheit antwůrt
Ig ben genant gerehtigeit,
de name van diner gotheit
an mir is geruet ende gegeuen,
ende wir sin vngesundert bleuen
iemals, ende sullen immer sin
vngesundert. vader min,
dedis du infarmicheit,
wa bliue dan die gerehticheit?
her vmbe setz ich den rait an dir,
want it unmůgelich duchte mir
dat einich kent sich vnderwnde
des erues, des sin vader gunde
sinem andren manne ze voren
235[a] e dat kent worde geboren.
in were, oft mugelich were,
dat eine mait ein kent gebere
ende bliue mait als si was ê.
dat selue kent, ende niman me,
mothe mit reichen witzen
dat selue erue besitzen

150. *l.* mohte — rehten

dat erflich was us gegeuen
e dat kent gewonne sin leuen.
Vnse here zu sich sprach
Want Dauid, min prophete, sprag,
des is leiden manich dag,
gereitheit ende vride hant sig gekust.
intfarmicheide hait gelust
ende wairheide, dat si in ein
sich han verdragen in hon zwen.
nu willich dat irvollet werde
van miner irbarmunge die erde.
her umbe beuellet mir ze dune
dat ich wille machen sune
intuschen die gereicticheit
inde die barmheerzicheit,
inde wille dun bit desen vride
als ich mit Abrahame dede,
deme ig einen wider sande
den he vor sinen sun virbrande,
da mide ich ienen troiste
inde leidichte Ysac van den roiste.
also willich genenden
ende sal Christum dat lamp senden
der nie schuldich inwart.
235[b] de muz up ertriche dun die vart,
da he den kelter trede alleine
vp dat mine hantgedait gemeine
mit sine dode werde irloist
inde van ewiger pinen getroist.
Vnse here in sich sprach
Nu willich dat werde kunt
durg miner propheten munt
dat ich wille senden
minen sun; de sal sich wenden
in einer meide lichame
ane menschliche schame,
inde mine goitheit
bedecke bit der minscheit;

172. genenden, *vergl. Huydec. op Stoke* 2, 328 *ff.* 187. *l.* bedecken

di pine ende maniche noit
liden muz binz in den doit
durg den minsche, de vor erst
is zer hellen ende vorderst,
inde hait geweset lange
in des duuels bedwange.
nu dunckit mir nu wesen reit
dat ig loise minen kneit,
des ben ich uirsůnnen.
ich wille dat werde vorwůnen
mitz Criste ant cruce, de uorwan
an deme holze minen man.

Vor Ecclesia sprecht zu Balam

du uan irste Balam,
sage wat dir vore quam;
we sal der losere sin?
willich sint die reden din?

235c *Balam antwort Ecclesien*

Van Jacobs kůnne
heft sich eine w°nne,
ein schone leide sterre,
de sal schinen verre
ouer alle die werelt breit.
allit dat sich ruret ende geit
sal ime wesen vndertaen.
sine krait in sal zegaen
nummerme nog nimmerme.
himel, erde ende se
sal weruen al an siner hant.
he sal alle die lant
beduengen al geliche.
dat wisset weirliche.

Ecclesia spricht zu Ysaiam

Ysaias, godis drůt,
sage uns ouer lůt
van der gebort heirlich
so gut ende so minentlich.

Ysaias zu Ecclesien (Ecce virgo.)

Got sal ein wonder geuen;

ouer alle die leuen
sal gaen ein kent zeuoren,
dat werden sal geboren
van der maget eine,
die sal wesen reine
da dat kent sal kumen af
ane mans gemeischaf.

Ecclesia zu Virgilis

Heiden man Virgilis,
du saut uns ouch machen wis
van der heiliger gebort.
sage, wie sint dine wort?

Virgilis zu Ecclesien

Ho van hiemelriche
sal kumen wnderliche
eine nuwe gebort,
die sal werden gevort
van aller hande creaturen,
vor die nit en kan geduren
beide, doit ende leuen,
he sal si beide mugen geuen.

Hie sent unse here Gabriele zu Marie zen irsten male.

Gabriel, virnem mig reithe!
van Dauides geslete
han ich ein muder erkoren,
manich zijt hie beuoren,
di mich maget sal gebaren
(dat sal der helich geist bewaren)
ende na geburde sal maget bliuen,
reine vor allen wiuen.
Maria is si genant.
zu Galileen in dat lant,
in die stat van Nazaret
da vindis du si in ore gebet.

Gabriel spricht zu Marien

(Ne timeas Maria etc.)
Maria, wie gebers du so?
Halt dig, reine maget, vro,

242. *l.* rehte 243. *l.* geslehte

du hais vonden genade
236ª van den himelichen gode.
Maria antwort den engele
(Quomodo fiet istud. etc.)
engel van himelriche,
id dunckit mich wnderliche
dat it immer me geschie,
want ich man bekande nie.
Gabriel zu Marien spricht
(Audi Maria virgo ſp̄c ſc̄s etc.)
Maria, maget reine,
in haf vorte engeine!
dat kent, dat du salt gebaren,
dat sal der heiligeit bewaren.
Maria zen engele spricht
(Ecce, ancilla domini etc.)
Such, die godis dirne ben ich,
heilich engel, inde an mich
volge die susze boitschaf din,
want der vrouwet sich die sele min.
Ecclesia zu Marien spricht
Aue! reinicheide spigel,
inde meitlich ingesigel,
rose aller wiue,
so wale dinen liue
dat du ie wordes geboren,
zu himele so bis du irkoren.
der genaden aneginne
heil dir kuninginne
von Dauites kůnne!
id sal eine w°nne
van dinen liue kůmen
236ᵇ die der werelde sal urůmen.
du salt dragen crone
in den hoisten trone,
in den himelriche,
immer eweliche.
Hie kumet der engel zo Joseppe ende beuilt ome Marien in sine hude. (Josep fily dd'.)

Josep, Dauites kůnne,
du salt vrouden wonne
mit dinen ougen schouwen
bi der reiner juncvrouwen.
keir vm mit vroen mude,
nem Marien in dine hude.
in la si niet, stant hore bi,
inde wes aller vorten vri;
went der heliche geist
de sal duen sin volleist
an der heilicher gebort
di die mait sal brengen vort.

Hie deit der engel den hirden kunt dat Jesus geboren si.

(Annunctio uobis gaudium magnum.)
Ir hirden up den uelde, geit,
heft up ur hoft ende uirsteit,
ich brenge ug liue mere:
der werelde loisere,
den die engele han irkoren.
de is alzehant geboren.

Der hirden ein spricht zu sime gesellen

Hore gesellekin, hoire
in des himels koire
wie die engele sengen,
die di boitschaf brengen
dat dat kent geboren si
dat die werelt machen vri
sal. bit groissen eren
la uns da hine keren.

Der ander hirde sime gesellen

Geselle, wir willen ane vaen
dat wir zu Betleim willen gan,
inde machen meren
dat bit groissen eren
geboren si dat selue kent
deme weder ende went,
himel, erde ende se
dinen sulen immerme,

als uns der engel sathe
de vns die boitschaf brathe.

Der irste hirde zem andren

Vrouwe dich geselle sere,
ich dich liue mere.
die boitschaf die der engel brate
inde bit vrouden sathe
vns hint an diser nait,
dat is gescheit van godis crait;
want ich sach dat kindolin
ligen in der kribben sin.

Hie quam ein bode ende sprag zen hirden dus

(Quem vidistis pastores dicite. etc.)
Er hirden, wie gebert ir so?
mig dunc ir siet van herten vro.
saget, wat hait ir uirnomen,
of wat is uch zu voren kumen?

. . . . . .

In der engel trone
soige wir also schone
dat vile selich kindolin
dat der werelde here sal sin.

Hie kument die dri kuninge ende uolgent deme sterren ende sukent dat kent

(Hoc signum magni regis est.)
Dit is ein zeigin sicherlichen
des kůningis van himelrichen
dat he nu geboren si.
volge wir hine alle dri
so ware uns leideit der sterre.
golt, wirouch ende merre
wil wir ime zu offere dragen
inde eweliche lof sagen.

Hie kumen die dri kůninche in die stat ende vragen umbe dat kent.

323. *nach* ich *fehlt das verbum.* 326 *f. l.* nacht : kracht
333. *l.* oren *nach* 333 *fehlt die überschrift zur antwort der hirten, welche in der hs. überhaupt von der frage des boten nicht getrennt ist.*
335. *l.* saghe (saghen)

(Vbi est qui natus est rex Iudeorum).
Wo is he nu, de is geboren,
de zu kunincke is erkoren
ouer alle iuzge diet?
einen sterre han wir gespiet,
herus van da die sunne up geit,
de uns dat bekant deit
dat geboren si dat kent,
237ª dat weder ere nog sent
so eidel nie geboren wart,
dat suke wir up diser vart.
Hie kumpt der bode zu Herodes
Here, uirnem in dinen genaden,
hie sint kumen nuwe boden
ze Gersleim in die stat;
vor woer sage ig dir dat
si weruen an din ere.
hore kůnninc here,
si sagen ongehorche reden,
want si willen ane beiden
ein kindolin, dat is geboren,
dat die engele hant irkoren
zu keisere ende zu heren.
ouch willen si vormeren
dat it geweldich sule werden,
beide in hiemel ende in erden.
Herodes zu deme boden
Sage, wat hais du vernomen?
we is, dat do sal komen,
de muge sin gelich?
wie sal he bedwengen mich
inde driuen us minem trone?
so mir mine crone!
mich moithis uile lithe
dat ijt ander ricthe.
Der irste riddere zu Herodes
Des du nit, here min,
di boden, die da kumen sin,

376 *f. l.* mich muotets vile lihte dat iet anders rihte.

die du houe kumen,
vnze du hais uirnumen
wes si hauen gedait;
so maich du bit diner mait
den kůninc vordriuen
inde selue kůninc bliuen.

Herodes zu den riddere

So gebiden ich dir
dat du si kůmen dus vor mir,
dat ig van on dat hore.
dis dunckit mig ein dore.

Der ridder zu den kůnicinngen. primus

Got grus ug heren alle drij;
wilt ir wissen wat id sij?
Herodes, min here,
intbudet uch mere
dat ir sult ze houe kůmen,
want gerne hedde min here vernomen
war umbe ir sijt kůmen here.
dat is sines herzen gere.

Der drier kůnincke spricht ein

Gerne kume wir ze houe
deme keisere ze loue,
inde ime sagen dat,
wie ende umbe wat
(of it ime it mach vromen)
dat wir us sin kůmen.

Hie kument die dri kůnincge vor Herodes ende sengent Viue rex in eternum.

Herodes Saluet (*l.* Salutat) uos gratia mea.

Der irste kuninc sprich zu Herodes dus

Heil dir, kůninc here!
din lof ende din ere
musze immer irmeren sich.

Herodes antwordet ze hant

Siet willekůme ir heren mig!
mine genade si uch bi.
ine weis wanne ure einich si

oc wat ug vs hait gedragen.
dat sult ir mig, ir heren, sagen.

Der irste kůninc zu Herodes

Keiser, geweldich here,
der hais vns geuraget mere
we wir sin, ende wanne wir kumen.
dat saut du schire han vernomen.
Arabien, dat riche lant,
dat wiruet al an miner hant,
ende wat da ridet oue geit
dat is mir zu dinste gereit.

Der ander kůninc zu Herodese

Al dat lant von Tarsys
inde menich helit wys
sin mir vnderdenich,
der ben ich al geweldich.

Der dirde kůninc zu Herodese

Kaldewen al dat riche
han ich geweldenclige
in miner hant bedůngen,
beide, alden ende iungen;
inde dise heren die hie staen
237[d] sint mir zu dinste underdaen.

Nu spricht he nog me

Nu weis du, keiser, we wir sin.
nu wille wir dig och důn schin
war umbe wir sin kumen vs.
Ysaias ende Virgilius
inde andre propheten han gescreuen
van eines kendis leuen.
des wir sere ruken
van hercen, ende gein suken.

Herodes spricht zen kůninc̃

Ir heren di sich kůninc nennet,
sait wa ane ir dat irkennet
dat dat kent nu si geboren.
wat is ug kůmen ze voren,

441. *l.* oren

of wat (hebt) ir uirnomen,
we is dat da sal kumen?
Die kunincke zu Herodes. primus
(Vidimus stellam eius)
In Oriente verre
sage wir einen sterre.
dar ane han wir bekant
dat nu geboren is in't lant
ein kent also herlich
dat nie enwart des gelich
nog nimmer en deit
als uns lert vnse wisheit.
Herodes zen kůnincgen
Ir heren di vor mig sit kůmen,
van deme dat ir hait vernumen
vraget na deme kende.
238ª so wa mant irgen vende
dat sult ir mich sagen.
min offer willich ime dragen
ende na uren seden
wil ig it ane beden.
. . . . . .
primus:
Kůnincinne Marie,
edel ende vrie,
wir brengen dig gauen
dinen kende zu louen,
deme wir sin underdaen;
liflich salt du si entfaen. *secundus.*
Marie antw't wider dus:
So wale sal uch des immer sin
dat ir wodet geruken min
zu eren minen kende
her in dit ellende
verre vsser vremde lant
inde mig dise ere hait bekant.

442. hebt *fehlt.* *nach* 459 *eine lücke von vier zeilen.*
467. *l.* woudet

Hie varent die kůninege inweg. tercius

Vrovwe zu dinen eren
wille wir henne keren.

Hie kumpt der engel ende sait dait si gein einen andren wech zu Marien ende Joseph.

(Audite verbum domini gentes)
Ir heren hort mich ende versteit;
ich rade uch, dat ir nit engeit
238[b] den seluen wech den ir sit kumen,
want ich ben uch zu vromen
heir gesant virholentliche
van den hoen hiemelriche.

Der bode zu Herodesse

Here in dinen genoden
nu bis du uirraden.
die sich kuninege hant genant
die sint gekert in or lant
andren wech dan si quamen,
want si dat uirnamen
dat du si vaen woldes
inde uirderuen soldes.
nu můz he kuninc bliuen
de dich wilt vordriuen.

Herodes riddere spricht ein secundus

Halt dich kůninc bit genaden.
ich sul dich wale raden
dat du bit diner gewalt
den genen vorderuen salt
de sig des virmessen hait,
of du volbrenges minen rait,
dat he sule kůninc bliuen
ende dich bit gewelde vordriuen.

Herodes spricht zen riddere

Dinen rait willich vollebrengen
bit aller slathen dengen,
inde dich geen ze lone
mine guldine crone.

De ander ridder zu Herodese

Here, du dine riddere senden

widen in allen enden,
inde du alle die kindolin
die bennen zwen iaren syn
so wo si se venden doit slaen.
id in mach nimmer so irgaen
dat kent in si dar vnder
do dise so manich wonder
lange aue hain gesait.
so bliues du here in diner mait.

Herodes zume riddere spricht

Du hais mich wale geraden.
vp riddere ende boden!
duet doden alle di kindolin
die bennen zwen iaren sin.

Gabriel kumet zu Marien ende heizit si vlien zu Egipten voert.

(Descende in Egyptum.)
Joseph, nem Marien ware
mit ire kende, ende vlu al dare
da ir nimanne en syt bekant,
dat is in Egypten lant;
inde also lange al da bes
wint doit is Herodes.

Hie kument die riddere Herodes ende sukent di kent.

Rachel sprichet dus zu in

Wafen! wat sal mir geschien
van den luden, die ich sien
so balde kumen herwert?
wat sulen ire gerothte swert
inde ire vreslich gebere?
mich wondert uile sere
war umbe si herwert rennen
of wes si gesennen.

Hie sleit man doit die kent. — primus

Gef her din kent, baude wyf,
wilt du behalden dinen lyf;
want ig musset doden
van des kůnninz noiden.

Rachel zu den ridderen

Here got van hiemelriche,
nu musse dis iemerliche
doit vor dinen ougen sin
van deme liuen kende min.
want haddis nu uirscholt.
nu willich mine ungedolt
gerne laissen bliuen,
went si wouden entliuen
Jhesum, dinen liuen sůn,
van deme der kůninc Salomon
lange ze uoren hait gesait;
want dus wale lonen mait
minen kende ende mich.
des biddich liue here dich.

Hie kument die riddere zu Herodesse wider. — Secundus

Hore, here, wat ich dir sagen:
die kent haen wir irslagen
in al dat lant van Juda.
iomer worte wir alda.

Der engel zu Joseph

(Tolle puerum et matrem eius)

239[a] Joseph, liue bode,
stant up uile drode;
nem Maria bit der hant,
strich zu Juda in dat lant
went si doit sin ende gestoruen
die no des kendes sele woruen.

Hie uert Maria ende Jhesus ende Joseph zu Egypten (l. *uit Eg.*). *Hie was Jhesus zwelf iare alt. Maria zu iren sune*

Jhesus, sun, horis du,
du hais wale dat auder nu
dat du wale bit uns mait gaen
in den tempel, ende uirstaen
wat man in den tempel deit,
inde wi man dat hogezide begeit.

Jhesus zu siner muder

538. *etwa* want wat hadd'is nu virscholt?

Muder, bit ug gaen ig gerne.
des insteit mich nit zu inberne,
geit uore, ich benz gereit
vch ze uolgene ende gemeit.

Hie ginc Jhesus in den tempel vnder die iuden ende sprach

Er iuden, ig hume zu ug her,
dat is mines herzen ger
dat ich bit ug wil disputiren
inde offenbare probiren
inde bit reden machen wis
dat ir geleit syt up ein ijs,
went ir den ewe haut unrethe
de uren geslethe
hie beuoren wart gegeuen
Moisi in einen stein gescreuen.
ouch weis du wale wat Daniel sprag
hie beuoren manichen dach:
als heilich giste der heiligen wirt gesant,
jutschaf, so uel us diner hant
die kůnincliche rude
in eine vremde hude.

Cayfas zu Jhesus

Jhesu, wir vuirsten dich wale.
du spriches ungehorte zale.
he in is noch nit gesant,
dat is vns wale bekant,
de uns sule troisten
inde kumen van den hoisten.

Jhesus zu Cayfase

He is van einer maget geboren,
as Ysaias hie beuoren
inde alle die propheten screuen.
dat in is nit achter bleuen
nog in mag nit achter bliuen.
himit wil ig dich wider driuen
dins ungelouen hie zestunden.
sage, wo wirt irgen vunden

580. *l.* als der heilig geeste wird gesant

ein kůninc under uren kunne,
deme got des gunne
dat he gesaluet werde
ze kůnincge up die erde,
als got hie beuoren dede?
begef dine lucheliche rede.

Cayfas zu Jhesusse

239° War umbe solde wir geswigen des?
went he nog mit kumen in es,
de uns zu troiste sal sin gesant.
Mesias so is he genant
des wir alle wardende sin;
dar umbe la die rede din.

Jhesus zu Cayfase

De messias, des beidet,
mit deme wert ir uorleidet.
he in sal nit kumen van gode,
want he is des duuels bode
mit deme dat he wirken sal
inde die werelt uirleiden al,
al binz an die selue zyt
dat die selue werelt syt
dat on Cherubin irsleit
inde siner valsheit wider steit.

Cayfas antwrt Jhesusse

Jhesu vns w°ndert sere
dat du so sware lere
vns ze koirnisse sais
zu der iugede die du hais.

Jhesus zu Cayfase

An is mine mensgeit zuels iar alt,
mine wisheit is manichfalt,
die an mir wirt bekant
van ime de mig hait gesant.

Hie kumet Maria ende Joseph ende venden Jhesum vnder den iuden in ire schole. dus spricht Joseph zu Jhesu

610. *l.* des ghi beidet 622. cornisse, *versuchung, vgl.* coringe, *Velthem sp. hist.* 3, 22, 64. *Jonckbloet specimen e litt. neerl.* (*Velth. sp. h. b.* 3) *s.* 100. 127. 624. *l.* Al is

239[d] Wes sitzes du, Jhesu, hie uirborgen?
wir han groissen sorgen
dich gesut, wale zwene dage,
inde gedriuen sware clage,
want wir din intboren
ende dich wonden han uirloren.

Jhesus antwort

Wat ist dat ir mich suket
inde min nu geruket?
in wist ir nit dat ich mûs sin
in dinste des vader min,
den he uns hait beuolen,
als gude kinder sulen.

Hie kumet Jhesus zu sente Johanne baptisten ende wilt van ime gedofit sin

Johannes, ich kûme zu dir
dat du di doiffe geuis mir.

Johannes zu Jhesu

Genade, liue sceppere!
mich wndert harde sere
dat ich solde doiffen dich.
ich bidde dat du heilich mich.

Jhesus antwort Johannesse

Min oitmuet will ig dun schin,
dat ig gedouft van dir wil sin,
dat kirsten ewe da mit geste
ende der iutzaf ater ge.
dar umbe ganc vort ende dû
des ich dich han gesprogen zû.

Eine stimme van den himele sprach

240[a] (Hic est filius meus dilectus.)
Dit is min sûn de mir beuellet,
in deme ich mich han uirsellet;
den gehort in allen stûnden
so wert ir in den besten vonden.

Du Jhesus gedoufet was du ginche in ein einnode up einen stein sich beiden. dit sach Lucifer ende sprach

629. *l.* met groissen 630. *l.* gesoekt 649. dat iuedscap, *Maerl.* 2, 201. *vgl. Gr. gr.* 2, 521. *l.* achter

Horis du, dief Sathan,
mich w°ndert sere, we de man
si, de sitzit up deme steine
in sinen gebeide alleine,
sunder essen ende dranc.
nu uichtet mig in min gedanc
da he de selue minsche si
de uns kumen moithe so bi
dat he rouuet uns die helle.
nu var, Sathan, liue geselle,
inde nem des ware
dat he uns namals nit endare.

Sathan zu Lucifere

Meister, dat willich gerne dûen.
ine wille nimmer gerûen,
ich ine kume ime so bi,
dat ich wisse we he si,
mit miner schalcheide,
e ich van ime gescheide.

Hie kumpt Sathan zu Jhesu.

Gut man, wes sitz du hie so eine
vp diesen harten steine?
240[b] hais du einis hungers noit,
nem dise steine ende magge broit;
ich weis wale dat kans die list
of du godis sun bist

Jhesus zu Sathan

Niet in vrages du des,
wistes du wat da gescreuen es,
dat man in brode alleine
leuen moithe cleine
dan int wort godes
inde int duen sins gebodis.

Hie vurte der duuel Jhesus vp den tempel ende sprach

Of du godis sûn bist,
Val her nider bit diner list,
du weis wat da gescreuen steit,

662. *l.* dat 667. daren, *schaden.* 670. ich *ist zu tilgen.*
680. *l.* vragdes

die engel kumen dich gereit,
die dich bewaren inde wůren,
dat dich die steine růren
in mugen hende nog wůsse,
so dat dijt si vnsusse.

Jhesus zen duuele

Id is gescreuen du bes uirloren,
dun salt dinen sceppere nit bekoren.

Hie vůrt der duuel vnsen here up einen berg ende sprag

Nu val nider hie ze steden,
ende wolt du mich ane beden
so bist du here al disser lant,
die geue ich dir an diner hant,
so wat du hie mait gesien,
240c of du an mig wolt gien.

Vnse here sprag

Wat soude mig dine richeit,
want al da gescreuen steit
dat alreiste datz din val,
ende man nit ane beden en sal
dan got, dinen here,
aller denge sceppere.
Sathanas, nu snelle
dich wider in die helle.
na dinem werke dir geschie,
du in hais numme ze dune hie.

Nu kumit unse here ende vindet Petrus ende Andreas gande up deme mere vischende ende sprach zu vn dus

Peter ende Andris, laisset staen
vr scif, ir must bit mir gan.
ich sal uch uugen zu anderen saggen
inde vitschere der lude machen.

690. *l.* vůren 701. gien, *nhd.* jehen. *Maerlant* (?) *geestel. gedichte* (*n. werk. d. maatsch. v. lett.* 5 *deel* 2 *st. s.* 27). Zech mensche, merc ende bevie, Zagestu meeren rouwe ye Dan du an mi heves vonden? Wat mocht ic mere doen dor die Dan hangen, sterven, proef ende ghie, Mit aldus swaren wonden? *ebend. s.* 61 Doe god die werelt wilde wieden — Ontflo Noe met zinen lieden Entie aen ghelove ghieden In die arke metten dieren. *J.*

Sente Peter sprach
Meister ende here,
gerne dun wir dine lere,
Al no dinen gebode
inde no dines selues rode;
dar umbe saut du uns here saen
wat lone dat wir sulen haen
alle sachen achter loissen
inde vns zu dinem dineste soissen.
Vnse here spricht zen apostel'
Dat sult ir han ze lone,
240[d] ir sult sitzen up den trone
mit mir, ende urdeil geuen
vuer die doit sin ende leuen.
Vnse here zu sente Petere
(Petre, amas me? — Tu scis dne)
Sage Peter, mins du mich?
(*Sente Peter zu vnsen here*)*
Du weis wale, here, ig minnen dig.
Vnse here zu sente Petere
(Pasce oues meas)**
Van nu vort ende allewegen
salt du miner schafe plegen
ende hauen sie in diner huden
inde bit den worden godis vuden.
Sente Peter zu unsen here
Meister, dat is mine begerde
dat din wille an mir gewerde.
Jhesus spricht
(Tu es Petrus)
Du bis Peter, up disen steine
so stiche ich die kirge reine,
inde beuele dir eweliche
den sluzel van den himelriche,
di da cloppent die la in,
si sulen alle intfangin sin.
Sente Peter sprach

722. achter te laten? * *fehlt in der hs.* ** *Vnse,* Pasce] *diese beiden zeilen sind in der hs. umgestellt.* 737. *l.* stichte

Here meister, du mir kunt,
of man sule sieuen stunt
alle die sundigen intfaen
of sie zu bůezen willen staen.
Vnse here sprach (Dimitte sep.)
Ja Peter, ze siuen ende siuenzich stunden,
241ª ende so decke als he wirt vonden
in sunden inde he die wilt scrien
Genade sal man ime uirlien.
Maria zu unsen here
Here sun, willen gaen,
of dirt gut duncket gedaen,
zer bruloit Johans, dins neuen,
deme ein brut hait gegeuen
de riche wirt Architriclin,
da mudes du der urᵒnde din.
Jhesus zu siner muder
Muder min, id dunc mig zucht
dat wir zu der brulucht
inde zu anderen unsen vrunden gein
inde ire vroude nit vorsmein.
Architriclin
(*es scheint etwas zu fehlen.*)
Maria zu iren sune
Hie in is, meister, ingein win,
dar umbe du dine genade schin,
dat ein zeigen hie geschie
von dir, dat dat volc gesie.
Jesus (*zu**) *siner muder*
Wijf, wat soude mir ane genomen?
mine ure in is noch nit komen.
duet wasser in die krugen gissen,
vp dat sijs alle genissen
di her zu urouden kumen sin,
id sal wandelen sich in win,
inde drait si Architricline,
dat he drencke van den wine.

750. *l.* wij willen 753. *l.* bruiloft 755. *l.* vriende
* zu *fehlt.*

Architriclin spricht

Dis win dunckit mir der beste,
241[b] went hene up dat leste
gehalden hait sinen vrůnden,
inde wilt dit zeigen hie uorkunden.
Hie kůmet Maria Magdalena.
Vrout ug alle, iunc ende alt,
went die vroude is manichfalt
die men syt nu ouer al
vp den berg inde den dal.
man hoert vor den walde
dat uorgangen is dat kalde,
went die blumen sprengen
inde die uogele sengen.
dat uelt cirt sich ouer lut.
an der erden drengen vt
manicherhande blůmen
der ich nit inkan genůmen.
der uogel sanc wirt offenbor,
inde die lucht wirdet cloer.
uorgangen is vns og dat sure.
des vrout sig manich creature;
der nog hait geweset bange,
die vrouwet sich bit blidem sange.
also willich e it lanc
van vrouden sengen nuwen sanc.
Hie singet Magdalena
Alle creaturen
vrouwent sich der liuer zijt,
rosen blumen hure
siet man springen wider strijt.
si woren versunden,
si hant or leit vorwonden,
sie dun uns den sumer kunt.
241[c] susze, suuerliche,
werde ich vrouden riche
dat deit mir din roder munt! —
nu hait ir van der zijt gehort

779. *l.* inde in 800. *l.* verswunden

beide, sanc in wort.
nu mut ir vorwert leren,
wilt ir den sen keren
ze minen worden reichte,
juncvrouwen ende knechte,
went min lere si is guet;
ig han ir selue decke besuet
bit vrouden ende bit schalle.
dar umbe rade ich ug alle
dat ir willet uolgen mich.
ig sal ug machen vrouden rich.
nu schouwet alle gemeine,
grois ende cleine,
wie ich schire minen lijf.
als ein wᵒnnencliche wijf
sich van reichte ciren sal
an iren lijf, al ouer al,
also sult ir uch ciren,
inde vren lijf orniren,
ende behagel machen,
dat mans muge lachen.
dus nemet einen spigel,
da ir reichte als in ein sigel
muget ur gedene beschouwen.
beide, knapen ende iuncrouwen,
ir sult an ure hende trecken
zwene henszen, ane vlecke,
die uch die hende wale bedecken.
241ᵈ ir sult ouch umbe ur houet strecken,
ir iuncvrouwen, ein quac,
de uch ur hair al sunder lac
muge leigen ende richten.
bit eime kambe sult ir slichten,
dit is sicher die lere min.
ir meide, ir sult ug halden fin,
als ig duen, intgeen die knechte.

807. in] *l.* inde 808. leren *ist lernen.* 813. besuet] besoect. 820. *l.* ciere 830. gedaente, *gestalt.* 837. gebreck, lack; efectus, macula. *Teuthonista* 39ᵃ.

beschouwet min gedene rechte.
ich wil ug sagen we ich si.
edel bin ich ende vri,
ouch ben ich wale bekant,
Magdalena ben ich genant,
(ich in hans ingeine schame),
Maria is min reichte name.
ich saen uch sunder waen,
Magdalum is mir vnderdaen,
eine burch herlich ende guet,
dar vmbe vrouuet sig min muet.
Lazarus de is min bruder.
ich in haen vader nog muder,
sunder mine suster eine.
siet, dit is si die ich meine.
si steit enen dore gelich,
des gehaut ug ane mich.
went si weis eine ander zale
die mich nit en beuellet wale.

Martha zu Marien spricht

Maria, du sais dat min zale
dich nit beualle wale.
242[a] weis du, war umbe dat dat is?
ich wil dirs machen gewis:
went dich nit in is bekant
got, nog van ime gesant
troist ende minne,
dat hais du dine sinne
an der werelde rum gelait.
des inbes du nit wale bedait
dat du dine sinne dig leis drigen.
die werelt inkan nit dan ligen
inde bit sunden umbe gaen,
dar ane wilt du volstaen.
dès iſ din name sich verwandelt
went du dich dus hais gehandelt.

849. Magdalum, *castrum in littore maris Galilaeae, ac in tribu Zabulon, a quo volunt Mariam, de qua Math.* 27, 56, *Magdalenam esse nominatam. s.* 63[a] *des anhangs zur Vulgata, Paris, Dezallier* 1702. 4.

Maria sulde man dich nennen
so moichte man dich bekennen.
der ewangeliste hait uns gelert
dat din name si umbe gekert,
ende sis eine sůnderinne genant
wijt ouer alle die lant.

Magdalena zu Marthen

War umbe is mir benomen
min name wat so mag dat vromen
dat ig min vroude sule laizen
of miner vrouden mig gemazen?

Martha zu Magdalena

Maria, ich wille dirt sagen
went du mig beginnes vragen.
dine vroude in is nit gůt,
want si is ze umbehůt.
si is suntlich ende vnreine,
242[b] si is ouch alze sere gemeine.
want suntlich werc sin veruuazen
van godis munde; wolt du si laiszen,
ig wil dir dar zu geuen rait
wie si dir sulen důnken quait.

Maria zu Marthen

Ja, liue suster min,
rait mig up die truwe din
al dat mich mag wesen gůet,
want mig dunkit ig ben vnurůt.

Martha zu Marien

Wolt du dan uolgen miner lere?

Maria zu Marthen

Ja ich, nu ende immermere.

Martha zu Marien

So hore mig wale ende uirstant:
spigel, henschen ende gewant
salt du balde van dir duen.
důn salt og nimmer geruen,

883 *ff. etwa* min name, of wat mag dat vromen dat ig — gemazen? *überhaupt scheint die ganze stelle v.* 874—884 *mehrfach verdorben.*

důn sulis suken den heilant,
de van himel is gesant
vns zu einen troiste.
he was, de irloiste
Israhel van Egypten lange.
he was, de on och sande
van den heimel dat suze broit
in der uůschten, si haddens noit.
nu es he up ertriche kůmen,
also als wir haen uirnůmen,
ende wilt zu ime bekeren
den sundere bit siner leren.
he cleit zechen manichualt.
an ime gelouuet iůnc ende alt.
nu so salt du up staen
inde uollencliche da hine gaen
da du vendis disen here,
Jhesum, den irlosere.
he sal dich machen sunden vry
ende troisten och dar bi.

Maria zu Marthen

Marta, ich begenne z' uůlen
wo diese wort hine sulen.
got deit mig sine genade schin.
si vliszen in dat herte min
als ein riuir nu ze'stůnt.
gebenediet so si din můnt.
ich wille min herte keren
na alle derre leren
die Salomon der kůninc,
de uil wise iuncgelinc,
bit sinen můnde gesprochen hait.
dat dunckit mir der beste rait.
he sait van der idelcheit,
da die werelt mit ůmbe geit,
dat sy quait si ende vol sůnden.
nu willich anders mig vormunden.
ich wille us duen dit gewant

912. *l.* lande 915. *l.* woesten 920. *l.* deit

da ich mide ben geschant,
inde wille di sunden vorwert laiszen.
nu var, dattu sis uirwaiszen!
du hais mig decke gedaen leide,
spigel der unreinicheide.
242[d] ich wille zen spigel gaen
in deme die gedene staen
reichte volmacht ende wale,
da man sich alzemale
in beschouwe sunder leit, —
dat is die driueldicheit.

Hie biddet Symon der siche Jhesum zu essene mit ime.

Here ende meister min,
ich bitte dig, ouet muge syn,
dat so la mich al hie wessen,
of du dar hem wls kůmen essen.

Jhesus zu Symone

Ja ich, Symon, dine spise
vorsaen ich nit in geiner wise.

Maria Magdalena spricht

Man spricht einer hande zale
die han ich gehauden wale,
dat niman zu houe in sule kumen
(also as it haen uirnumen)
hene si chirst dar geladen,
of id mag ime wale schaden.
des in mach dog nit loiszen,
die sunden han mig so uerwazen,
an sal man wenich up mich ruken,
ig můz dar den gienen suken
den ig da kenne in Symons hus.
genant so is he Jhesus.
ich wille vallen an sin uůse
inde bidden also sůze
dat he wille mins intfarmen,
want he is, de durg uns armen
wolde minsche geboren werden
van Marien up der erden.

957. *l.* of et 965. *l.* ict 966. *l.* ze irst 970. *l.* al sal

zu sinen uůsen wil ich gain
ende achen sinen růche stain,
want ich sain ug dat introuwen,
in dar sin antlitze nit beschowen.

Hie kůmet Maria Magdalena in Symons hus, inde gois ir salue up Jhesus houet. Dit sach Symon ende sprach dus

Ich sien mit den ougen min
dat mich ein wonder důnkit sin
van ime den ir meister nennet,
dat he dise niet enkennet
die an sine uusze lyt.
he inkent si wale nyt.
were he prophete van gode gesant,
so were si ime wale bekant.
si is eine sunderinne gemeine.
mich důnc dat he is wisse cleine.

Jhesus zu Symone spricht

Symon, in wenig sal ig dir sagen,
dat in sal dir nit mishagen.

Symon zu Jhesu

Nein id, here meister min,
sage mir den wille din.

Jhesus zu Symon

Zwene knechte schuldich waren
zu einen thiden hie beuoren
einen manne eine cleine gůit.
243[b] des so waren si vnurůt
wa mide sit gelden moiten
of si zu der gulden doiten.
der ein was schuldich den seluen here
wůf hundert penningge, inde nit mere;
der ander nůnzich mit reichte.
die zwene kneichte
ime gegelden inkůnden.
zu den seluen stůnden
nam is der h'e gůde gedolt
he uorlois in ire scholt.

981. *l.* achter sinen rugge

nu sage mig, Simon, sunder wanken,
we sonde ime alremeist du danken?

Symon zu Jhesu

Here meister, dat sain ich dir,
so dus willes volgen mir,
deme he uirlies die meiste scholt,
alre meist was he ime holt.

Jhesus zu Symonne

Symon, du hais wair gesait,
inde dit vrdeil reichte uolbrait.
dit wyf sis du Symon wale.
ich quam zu dir al sunder zale,
du ingeuis minen uůszen niet
wasser, als dit wyf hie liet
hait gedaen bit iren trenen.
ouch insalt du des nit wenen,
si in haue gedruget bit iren hare,
beide stille ende offenbare.
og is dich me uirgeszen
sent ig hire ben gesessen
243[c] des kussens uan dinen můnde.
sůg, al van der seluer stunde
dat si in dat hus getrat,
so hait si begangen dat
reine ende susze,
inde gekusset mine vůsse.
du in salt dig nit můden sere,
ig wil dich vorwisen mere.
sent dat ich zu dir ben kůmen,
so hais wale min wort vernomen
van disen dat hire is geschiet.
nu in hais du Symon niet
min hoit begossen bit der saluen,
diese hait mig in allenthaluen
mine uůze gesaluet wale,
dat sult ir wissen al ze male.
dar umbe saen ich dir dat,
alzehant up dieser stat,

1013. du = doe. 1031. sůg *st.* sie, *vide. vergl.* 266.

dat si der sůnden genade vint,
want si van herten sere mint.
Maria du saut up staen
inde vort in vreden gaen.
din geloue hait dich gesůnt
gemagt nu zu diser stůnt.

Jhesus zu sinen apostelen

Ir heren, laist uns up staen,
dat dunkit mich wale gedaen,
inde laist uns gaen in dat lant
dat Judea is genant.

Peter zu Jhesu spricht

Meister, wat soude dig dat gedaen?
243[b] du bes ze kune, als it verstain.
wat wilt du da mide meinen?
die iuden wouden dig dog steinen.

Jhesus antwort

Noch wist ir wale, dat it sin
zwelf stůnden an den dage schin.
so we bit den dage wandelt,
he is de sich wale handelt.
wilt he euer in der nait
gain, dat si uch gesait,
he můz an den wege sneuen
went he dat lyt hait begeuen.

Maria Magdalena

Hore her zu mir, iungelinc.
ich wil dir sagen ein cleine dinc.
wolt du uns ein boitschaf driuen?
einen brif sůle wir dir scriuen
zu Jhesum, unse here,
de ime sal clagen vns beswere.

De bode zu Marien

Ja ich, vrouwe, ich ben bereit.
loen mir minre arbeit.

Maria zu den bode

1059. *l.* ict 1066. aver, *aber.* 1068. sneuven, *deficere, vacillare, adversa pati. Kil.* 1069. *l.* licht. *vergl.* 1184.

Dinen lon wil ich dir geuen
so mich got behuet dat leuen.
Der bode zu Jhesu
Hore, meister ende here,
ich saen dich eine nuwe mere.
dich entbident ende dun kůnt
zwa gesusteren nu zestůnt
di dich han usser maissen lijf,
244ª si sendent dig disen brijf,
inde entbident dich dar inne
horen dinst ende hore minne,
inde willen dat dir si kunt
dat ir bruder is ungesunt,
Lazarus, der vrůnt din.
des du ime dine helpe schin.
Jhesus zu den bode
Die suchde sal wesen sunder noit,
sine sal nit dragen zu der doit,
mer an ime sal sin gemeert
godis name, ende ouch geert.
Jhesus zu den apostelen
Nune muge wir nit langer staen,
wir můssen da hine gaen
zu miner liuer urůnde hus.
alda slefet Lazarus.
den so willich, of ich mach,
intslafen důn up disen dach.
Sente Peter zu Jhesu
Here, wir venden dat geleissen:
slefet he so is he genesen.
Jhesus zen apostelen
Ich wilt ug sagen offenboer
(want ig weist wal vorwoer)
dat he doit is ende begrauen.
dat wil ich uch nu sagen,
inde wil mich vrouwen sere
vmbe uren wille immermere,
vp dat ir gelouuet des.
ine was da nit, des sijt gewes.

244[b] *Sent Dummois zen apostelen*
Owie! got ende here,
dit is uns eine kranke mere.
geit dane, gesellen, loist uns weruen
dat wir bit ime mogen steruen.
des so is uns groisse noit.
decke reikede he uns sin broit,
inde sine susteren beide.
des is mir alze leide.
Hie kumet der bode ende sait Marthen dat her Jhesus kume.
Martha, du salt up staen
ende balde her us gaen.
nit en mache lange merre,
Jhesus in es henne nit uerre.
Martha loufet intgein Jhesu.
Here, vns hait gewesen bange,
dat du van uns also lange
hais geweset sunder noit.
nu so is uns bruder doit.
wers du bi uns bleiuen
behalden, so hedde he it leuen.
idoch so wisse wir al gader,
wat du biddes dinen vader,
dat he dinen wille deit,
want sin rait an dir nu steit.
Jhesus zu Marthen
Halt dich des al sunder waen.
din bruder, he sal up erstaen.
Martha zu Jhesu
Ich weis dat wale, dat he sal
244[c] vp erstaen, hait heis geual,
also ich han virnůmen,
als got zen urdel wil kumen.
Jhesus zu Marthen
Dat uperstentinisse ben ich,
des salt du gelouuen mich,
inde in der wairheide bekant.
dat leuen ben ich og genant.

we gelouuet ane mich,
were he doit, he wecket sich.
ende allet, dat da leuent es,
so id gelouft (des sijt gewes)
an mig, he instiruet niet;
want ich ben dat geware lijt.
Martha geloufes du des?

Martha zu hant

Here, ich bens gewes
dat du bes godis sůn genant,
de in dise werelt is gesant.

Martha zu Marien

Maria, ich san dir liue mere,
dat unse meister ende unse here
is kumen zu unser sericheide.
nu stant up, ende la uns beide
heimeliche zu ime gaen.
ich han lange bi ime gestaen
inde ime geclaget vnse noit
dat unse bruder si nů doit.
stant up! he ruft dich alzehant.
vnse ruwe is ime wale bekant.

244[d] *Maria ginc zu Jhesus. dit sach ein iude inde sprach*

Mich dunc Maria is up gestan.
zu den graue wilt si gaen
inde iren bruder weinen,
Lazarum, den reinen.
wir willen alle bit hoire
zu den graue gaen her uůre.

Du Maria unsen here sach, du vil si ze sinen uussen ende sprach

(Dñe, si hic fuisses, Lazarus etc.)
Vrůnt, here ende meister min,
wa hais du so lange gesin?
hetz du bi uns mugen wesen,
so were uns bruder wale genesen.

1156. serichede, *trauer, unglück. vergl. Huydec. op Stoke b.* 3 *v.* 4.

Jhesus zu Marien
Sait mir, wa hait irne gelait?
Maria zu hant
Here, dat si dir gesait!
wilt du bit uns da hine gaen,
wir dun dich kurteliche verstaen.
Der irste iude
Vor wor si uch dat gesait,
he hait sine minne an ime gelait.
des dunkit mig, hen kans geloissen,
he weinet inen usser moissen.
Ein ander iude
In kunde he dat nit gemachen,
de bit als gemelicher sachen
deme blenden wider gaf sin lijt,
dat Lazarus in sturne nijt?
Jhesus geit zen graue
245[a] Tastet ane, heft up den stein.
Martha ze hant
Ey here, durg got nein!
(*Martha singet ende spricht*)
(Ecce iam fetet, quadriduanus est)
Here, id is hude der uirde dach
dat ine her in legen sach.
Jhesus zu Marthen
Martha, ich saen dir minen sen,
dat du niet en suls zůiuelen
of du wolt sicherliche
beschouwen godis riche.
(*Hie bit Jhesus sinen vader*)
Vader van himelriche,
ich danc dich sůnderliche
aller genaden der du mig deis,
want ich dat wale weis
dat ich van dich ben gehort
inde nie mine beide inwart zestort,
dun dedis minen wille
offenboer ende stille.
nu biddich dig als minen vader

vmbe diser wille alle gader
die hie umbe stande sijn
dat dine gotheit werde schin,
ende dat on allen werde bekant
dat ich van dig ben gesant.
(Euer Jhesus)
(Lazare, ueni foras)
Lazare, du salt up staen
inde usser disen graue gain.
loist ime af die bende
an uůssen ende an hende.
Hie sendet vnse here sente Petere ende sente Johanne vmbe eine eselinne.
Peter ende Johannes,
in di stat di uor uch es
sult ir al beide gaen,
da vent ir eine esselinne staen
inde ire iunc gebůnden,
die brenc mir nu zu stůnden.
wilt dat iman widersaen,
sait, ur meister wil si haen.
Sente Peter zu Jhesu
Here dat si gerne gedaen,
na den eissel wil wir gaen.
Der bode zen apostelen
Ir heren sait, wat sukit ir hi?
war umbe inbendit ir dit vie?
Sente Peter zu den bode
Gut man, uns meister sal drůp riden.
dar umbe in salt du it nit beniden.
vor woer salt du wissen dat,
he hait ze dune hie in der stat.
Der bode zu deme volke
Hort ir heren eine mere,
hie kumet Jhesus, der lerere,
her zu ug gereiden,
einen eissel hait he beschreden.
dunkit ug allen gut gedaen,
intgegen ime wil wir gaen.

Eyn phariseus spricht

245[c] (Aue rex ñr fili Dauid.)
Willekume sijs du here,
der werelde scheppere,
van Israhel kuninc herlich,
Dauites sun geweldich.
du bis van dines vader hant
vns zu troiste gesant,
als der propheten bugge han inne,
van der werelt aneginne.
des sis du gebenedijt
van nu vort zu aller zijt.

Di kindere sůngen gloria laus.

(Gloria, laus et honor tibi sit)
Hude si dir lof ende ere,
Crist, der werelde losere,
in deme dat di kůsche iuget
in dir sere wirt erhuget.
ebreis vole kůmt dir intgegen
mit palmen ende blůmen allerwegen
inde gert dat it dich intfange
beide bit loue ende bit sange.

Hie dreif her Jhesus us den temple die koflude

Ir misdedige, henne vlijt!
in disen tempel insult ir nijt
driuen meisdait ende rouf
nog uorweselen vren kouf.

Hie bleif her Jhesu in den tempel, ende niman inbaden zu essene sunder Martha.

Here, wilt dů mit uns gaen
245[d] inde dat in guet uirstaen
dat wir han in vnsen hus,
da is vnse brůder Lazarus.
da wil wir dir in gůden trůwen
deilen des uns is uirlůwen.

Jhesus zu Marthen

Vor Martha, gerne willich gaen
mit uch essen, ende infant

1261. *verlichen.* 1263. *I.* ontfaen

des ir hait in vren huse;
inde wir venden Lazaruse.
Maria Magdalena kumet in Symons hus, da her Jhesus saz, ende gois ime up sin houet aromata dat gecrude. Dit sag Judas ende sprach
Dit were bas achter bleuen,
vmbe dit gecrude were gegeuen
zu lichten gedinge
dri hundert penninche,
ze geuene den armen
der man sich sal irbarmen.
Jhesus antwort sinen iůngeren
Gedouget ug, laist bestaen!
want si hait wale an mir gedan.
bi ug sult ir alle zijt die armen
venden, der laist uch irbarmen.
mich in muit ir niet sien
in aller zijt, dat můs geschin.
dit is bekennisse,
dat man hi ane wisse
bedutnisse van minen graue,
246ª inde ich den doit ze lidene haue.
Ein phariseus, ein iude, sprichet dus
(Quid facimus, quia hic...)
Ir heren, wilt ir nemen rait
vmbe dat sich hi erhauen hait?
hi in disen lande
heft sich eine nuwe schande.
hie kumet des důuels bode
inde mach sich zů einen gode.
vch allen is he bekant.
Jhesus is he genant.
sin vader was eyn cimmerman.
ig weis dat wale dat hene wan
an eynen wiue Marien.
sins wille wir uirzien.
sin koggelspel dat is so grois

1278. betekenisse? 1293. sins willen wir versien, *wir wollen uns vor ihm vorsehn.* versien *prospicere, cavere, praecavere.*

ine weis nirgen sin genois.
nuwens so hait he gedaen
dat ime eyn dode na gaen.
dat is de selue Lazarus
de hude mit ime in sin hus
zer tafelen hait gesessen
inde hait gedrůnken ende gessen,
des nie inplagen ander doden.
helpe wir vns vs diser noiden!
inde dencken, wie wer den rait gegeuen
dat wir benemen ime sine leuen;
want zu grois wirt sine gewalt.
ime volget jůnc ende alt.
virnement dit die Romere
aldus gedane mere,
246b si nement vns dat lant,
inde antwordent in vremede hant
vnse wijf ende vnse kent.
here Cayfas, nu vent
eynen rait de vns si gůt,
da mide wir wale sin behůt.

Cayfas antwort

(Expedit nobis)
Er heren, mirkit alle
of uch min rait beualle.
wir sien dat volc irre gaen.
dan dunckit mir nit gut gedaen.
besser ist dat eyn man sterue
dan die werelt al vorderue.

Der irste iude spricht

Nu hort wat ich dar zu sage:
niet an den heilichen dage
insult ir dis begennen,
wilt ir den man vorwennen.

Hie kumpt Judas zen rade

Alleine inplit mans nit ze houe,
ich muz dog mit vrloue
mich zuchen an disen rait.
ich weis wale wa it hine gait.

ist als ich gemirken kan,
so geit die reide Jhesum an.
wilt ir reichte stan dar na,
ich wen, it ug andirs nit vorva,
ir inweruet mine minne,
dat ine uch gewinne.
ich were ug harde gut daran.
246c he is ein sere wis man.
he is uch decke entgangen
als irne umbe vangen
haddet alle gemeine,
inde up ime druget steine.
nu siet wat ir mir willet geuen.
he wirt ug wale, sal ich leuen.

Cayfas zu Judase

Judas, dine zale
behait mir sere wale.
wilt du uns bit trůwen weruen
so in mait du nit verderuen.
vnder vns haen wirs geual.
dan af in mache ingein geschal.
wilt du ouch gedinge machen
van aldus gedaner sachen,
wir geuen dir uil schone
drizsich penningge zu lone.

Judas wider

Da in rede ich nit wider.
gef mir nu ende euer sider.
berichtet vre knechte
dat si mirken reichte,
so wen ich kůsse vor sinen munt
den grifet ane zer seluer stunt.
nu hort wat ig hie mide meine
dat ich hie dus kume alleine
inde ich ualle in vren rait,
went id is vmbe vndait.
dat mich soude vrůmen
dat is mich benůmen.

1362. *l.* ende u

246[d] Maria quam van vrůnde haluen
mit einer kostlicher saluen.
si were so wo mare hedde begert
drihundert penninche wert.
die gois si in implit.
dat in behade mir nit.
des was ich ein kemerere.
of si virkoit were
so were der tinde penninc min.
der penninche sulden drissich sin.
id sule mig hinderen oue vrůmen,
des schaden willich na kůmen.
Cayfas zu Judase
Judas, du reides reichte.
we mich in schaden brechte
des wolde ich immer na kůmen,
id solde hinderen oue vromen.
nu du vns dis sicherheit,
dat wir dit venden al gereit.
Hie sendet her Ihesus sine apostelen in eine stat.
Peter inde Johan,
Jacob, mine villeiue man,
in die stat sult ir gaen.
dat sult ir wissen sůnder waen.
dat sult ir venden hude
eynen man den ich ug dude.
he dreit ein legellen an der haut,
vol wassers, dat si ug bekant.
ir sult ime sagen mere,
dat ur meister ende ur here
wile sin paschen . . . . . .
. . . . . .
(*es fehlen mehrere blätter*)
247[a] of ich der martilien můge in sijn
voirlaissen, oft si der wille dijn.
niet na minen wille, vader,
mer na den dinen allegader.

1370. in ontplit? *unbedachter weise?* pliet, *cura, observatio. Kilian.*

Hie unse here wider ende vint sine iungere slafende ende sprach*

(Symon, dormis? Non potuisti vna hora vigilare mecum, et Iudas non dormit. Quomodo non dormit, sed festinat me tradere Iudeis.)

Slefes du Peter, liue kent?
die wort van mir gescreuen sent.
also sint si volle brait
hint, an dire seluer nait,
van einer enstelicher sachen.
in moites du nit in wenich wachen,
als Judas deit, de sich bereit
wie hie die Juden an mig geleit,
inde begint dar streuen
dat he beneme mir dat leuen.
ir sult ur slafen laissen stan,
inde rufen minen vader an
dat uch der duuel nit bekore.
der geist, de is gereit doch zwore,
ouch wie der licham si ungesunt,
den doit zu lidene nu zerstunt.

Hie geit uns here anderwerf beden.

Herteliue vader min,
of id nit anders in mach sijn,
dat ich nit inmag intwenken
ine musze van disen kelge drenken,
247[b] ig in wille die martilie nit entsien,
din wille můsze an mir geschien.

Hie kumet unse here, ende vindet sin iungere slafende, ende geit sich dirdewerf beden up den berg.

(Pater, manifestaui nomen tuum etc.)
Vader, ich han in aller stůnt
dinen name gemachet kůnt
den luden die du hauis mich
gegeuen, vor die bid ich dich.
in in wille nit rufen ane

* *l.* Hie comt unse

vmbe die werelt dinen name.
went ich zu dich sal uaren, vader,
so bidde ich vmbe mine vrunt algader.
Hie kumet Gabriel ende troistet vnsen here.
Here Jhesu, durg dine gude
nu salt du din vngemude
loissen ende och dine clage.
vorstant ende hor wat ich sage:
dir inbudet sicherliche
din vader, got van himelriche.
ich ben as van ime gesant
eyn bode, Gabriel genant,
de ze diner muder
Marien der guder
wart gesant vm des minschen noit.
dar umbe so můz du den doit
liden, de dich sal geschin.
van dinen vader is he vorsien.
247c den můz du doigen nu zestunt.
war umbe it is datz dir wale kunt.
dar umbe la din ungedout.
id is umbe die irste schout,
di da in den paradyse
sich irhuef in maniche wise.
her umbe můst ze rade gaen
got, din vader, sůnder waen,
wie ende mit wilcher sachen
den minsche wider vri moichte machen.
he sig du genande,
Jhesu, dat he dich sande,
inde gaf dir dat ze důne
dat du suls machen sůne
tuschen dich ende dinen vader
inde der werelt allegader.
nu ist kůmen an der zijt
dat zebrochen wirt der strijt,
want du hais die sune vorbrait,
als hie vore is gesait.
nu troiste dich Jhesu, liue name,

du salt liden sunder schame
vmbe des minschen wille den doit,
ende sturzen och din blut roit.
dan sal dich nit wesen leit,
want van dir gescreuen steit
dat du suls werden sunder noit
geleit als ein schaif zer doit.
nu vair ich wider in dat lant
dan ich here ben gesant.

Vnse here zu den apostelen

247[d] Slafet kinder, nemet raste;
Judas de so nekit vns vaste
mit allen den viende min.
steit up, laist ur slafen sin!
wat so sal die lange rue?
dis minschin sůn der wirt itzů
getreckit in der sunder hant.
vrunt, dat si uch bekant:
we so hait zwene rocke
de so loufe uppen stucke
virkoufer einen ende gelde eyn swert.
des is urber ende wirt begert,
weme id sie lief oue leit.
went alse gescreuen steit,
ich sal den schaef hirde slaen,
sin schaef sulen gespredit gaen.
inde als ich uperstanden ben
vor gaen ich uch in Galileen.

Sente Peter zu Jhesu

Here zwey swert sint hie.
wat wolt du dat der mit geschie?

Jhesus

Peter, der is gnuch der mide.
gedouge wir uns nu zu stede.

Judas zu den iuden lief.

Ir heren, hort wat ich ug sage.
id is iczu vor deme dage
dat Jhesus in gebede
liet, na unsen sede.